



An der Deutschen Sporthochschule Köln ist im Institut für Biomechanik und Orthopädie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 29 Stunden und 52 Minuten (75 % Stelle) befristet für 3 Jahre zu besetzen.

Die Stelle ist zur Förderung der wissenschaftlichen Qualifizierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) befristet für drei Jahre zu besetzen. Dieser Zeitraum wird als angemessen für die Förderung der wissenschaftlichen Qualifizierung angesehen.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines DFG-geförderten Projektes mit dem Titel: „Individuelle Bewegungsanpassung und Verletzungspotential in Fußgängerströmen hoher Dichte“. Dieses Projekt wird gemeinsam mit dem Forschungszentrum Jülich, dort mit dem Institutsbereich ‚Zivile Sicherheitsforschung‘ im Institute for Advanced Simulation, durchgeführt. Hauptziel des Projektes ist die Untersuchung der individuellen Bewegungsanpassung und des Verletzungspotentials in Fußgängerströmen hoher Dichte. Hierzu sollen Experimente an Engstellen mit Personen unterschiedlicher physischer Eigenschaften unter Variation der Personendichte und Motivation und unter Zuhilfenahme von Motion Capturing Systemen und Drucksensoren durchgeführt werden.

An dem Auswahlverfahren wird die Projektleitung aus dem Institutsbereich ‚Zivile Sicherheitsforschung‘ im Institute for Advanced Simulation aus dem Forschungszentrum Jülich teilnehmen.

Ihre Aufgaben

- Ermittlung von Risikofaktoren für Verletzungen in einer Menschenmenge
- Konzeptionierung und Durchführung von kleinskaligen und Mithilfe bei großskaligen Experimenten
- Anwendung verschiedener Sensorik zur individuellen Laufwegsbestimmung, 3D Bewegungsanalyse, Kraftübertragung zwischen Individuen
- Synchronisation, Fusion und Analyse der erhobenen Daten
- Weiter- und Neuentwicklung von Methoden zur Datenanalyse
- Enge Zusammenarbeit mit einem Team bestehend aus Biomechanikern, Mathematikern, Informatikern, Ingenieuren, Soziologen und Psychologen
- Präsentation und Veröffentlichung Ihrer Ergebnisse auf internationalen Konferenzen und in Fachzeitschriften
- Retrospektive Analyse von Berichten aus Sicherheitseinrichtungen und Interviews mit Sicherheitspersonal
- Mitarbeit bei der institutionellen Selbstverwaltung
- Betreuung von Abschlussarbeiten (Bachelor- oder Masterarbeiten)

Erforderlich sind

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitätsdiplom oder Master) in Sportwissenschaften, Naturwissenschaften oder Ingenieurwissenschaften
- Fundierte Kenntnisse in Methoden biomechanischer Bewegungs- und Belastungsanalyse
- Erfahrung in der Programmierung (vorzugsweise Python, MatLab)
- Sichere Anwendung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Erwünscht sind

- Interesse an der Konzeptionierung und Anwendung von Sensorsystemen sowie deren technischen Umsetzung für den experimentellen Aufbau
- Fähigkeit zur Planung, Organisation und Darstellung von komplexen Abläufen
- Laborerfahrung bei Experimenten mit menschlichen Teilnehmern
- Programmiererfahrung in Signalanalyse und Bildbearbeitung
- Hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Flexibilität



Bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis Entgeltgruppe 13 TV-L. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie [hier](#). Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Deutsche Sporthochschule Köln unterstützt ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2443-WMA-Biomechanik** bis zum **14.11.2024** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Uwe Kersting unter Tel. 0221 4982-5630. Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Frau Ziemann unter Tel. 0221 4982-7601 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/datenschutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.aus.

